Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

leich lueten das wier den lei
lyen tham schaden tuen wan
see lassent ezz nicht vnyerothe
Sand kayser haincreich hett
sand laurencium yar lieb vnd
yab ains mals ain yrassem
theleich zue semer thirichen
Dar nach ward er siech vnd
wolt sterben do fuer ain yrosse
schar mit posen yeisten fuer
am ainsidel do er an sein ye
pet lag do fragt er see wer
see weren do sprachem see
wier sein pösu yeist do sprich
der ainsidel wo welt ir hin
do sprachen see wier welle
zue kayser haincreich d' wil
sterben ob vns mechtu do müs
wern do sprach d' ainsidel
ich yepewt euch pey yot wan
ir von im fart das ir wid'
zue mir thompt do fuern =
see zue thayser haincreiche
vnd schiessen was see machte
Dnd fuern do wider zue dem
ainsidel do fragt er see wie
ezz im ergangen wer do =

Sprachen see ezz wer vns
wol ergangen wer der =
verprent mecht thome wen
wier leyten die sundt auff
am wag vnd die yuetat auff
das ander trail do was vnser
trail das swerer do tham -
sand laurencius der vprant
vnd schent vns lesterleich vnd
pracht ain theleich vnd warff
den auff die wag das im ain
ar ab prach vnd slueg die yuetat
fuer vnd was das vnser zue
mechte do fuer wier zue hant
von im vnd perlierten die
sell nye Darumb schol wier
sand laurencius yern eren vnd
im dienen wan er lett tham
dienst vnyelont mecht dar =
nach fand man den theleich
do was er an ain ort zuepreche
wan er was als yras das
er var nat ywan öre muest
haben Nun helff vns d' lieb
herr sand laurencius vmb yot
erwerissen durch sein yrasse
marter vnd durich sein =